

RS OGH 1966/9/29 5Ob264/66, 6Ob39/69, 4Ob517/69, 5Ob158/69 (5Ob159/69), 1Ob66/71, 1Ob140/71, 4Ob109/

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.09.1966

Norm

AußStrG 2005 §65

ZPO §467 Z3 Cb3

ZPO §471 Z3 A

Rechtssatz

Bei Anwendung des § 471 Z 3 ZPO ist kein allzustrenger Maßstab anzulegen (vgl 5 Ob 278/63). Der Berufungsantrag muss nicht dem Wortlaut des § 467 Z 3 ZPO entsprechen, es genügt, wenn aus der Berufungsschrift eindeutig entnommen werden kann, welche Entscheidung der Berufungswerber anstrebt. Es ist aber nicht Aufgabe des Rechtsmittelgerichtes, den fehlenden Berufungsantrag zu supplieren (vgl JBl 1955,203).

Entscheidungstexte

- 5 Ob 264/66
Entscheidungstext OGH 29.09.1966 5 Ob 264/66
Veröff: SZ 39/156
- 6 Ob 39/69
Entscheidungstext OGH 26.02.1969 6 Ob 39/69
nur: Es genügt, wenn aus der Berufungsschrift eindeutig entnommen werden kann, welche Entscheidung der Berufungswerber anstrebt. (T1)
- 4 Ob 517/69
Entscheidungstext OGH 18.03.1969 4 Ob 517/69
- 5 Ob 158/69
Entscheidungstext OGH 09.07.1969 5 Ob 158/69
- 1 Ob 66/71
Entscheidungstext OGH 25.03.1971 1 Ob 66/71
- 1 Ob 140/71
Entscheidungstext OGH 27.05.1971 1 Ob 140/71
- 4 Ob 109/71
Entscheidungstext OGH 11.01.1972 4 Ob 109/71

nur T1; Veröff: Arb 8950

- 2 Ob 285/71

Entscheidungstext OGH 27.01.1972 2 Ob 285/71

- 7 Ob 220/72

Entscheidungstext OGH 25.10.1972 7 Ob 220/72

nur: Es genügt, wenn aus der Berufungsschrift eindeutig entnommen werden kann, welche Entscheidung der Berufungswerber anstrebt. Es ist aber nicht Aufgabe des Rechtsmittelgerichtes, den fehlenden Berufungsantrag zu supplieren (vgl JBI 1955,203). (T2)

- 8 Ob 20/73

Entscheidungstext OGH 20.02.1973 8 Ob 20/73

- 2 Ob 222/73

Entscheidungstext OGH 01.03.1973 2 Ob 222/73

nur: Bei Anwendung des § 471 Z3 ZPO ist kein allzustrenger Maßstab anzulegen (vgl 5 Ob 278/63). (T3) nur T1;

Beisatz: Dies hat nicht zuletzt dann zu gelten, wenn die Mangelhaftigkeit des Antrages auf sprachliche Unklarheit, ein Vergreifen im Ausdruck oder offenbare Flüchtigkeit der Formulierung zurückzuführen ist. (T4)

- 5 Ob 104/73

Entscheidungstext OGH 06.06.1973 5 Ob 104/73

nur T1

- 3 Ob 192/74

Entscheidungstext OGH 11.10.1974 3 Ob 192/74

nur T1; Beisatz: Aufhebungsantrag statt schlüssig angestrebter Abänderung. (T5)

- 4 Ob 69/74

Entscheidungstext OGH 26.11.1974 4 Ob 69/74

- 2 Ob 168/75

Entscheidungstext OGH 11.09.1975 2 Ob 168/75

nur T3; nur T1; Beis wie T4

- 5 Ob 171/75

Entscheidungstext OGH 07.10.1975 5 Ob 171/75

- 4 Ob 609/75

Entscheidungstext OGH 04.11.1975 4 Ob 609/75

- 4 Ob 631/75

Entscheidungstext OGH 02.12.1975 4 Ob 631/75

nur: Bei Anwendung des § 471 Z3 ZPO ist kein allzustrenger Maßstab anzulegen (vgl 5 Ob 278/63). Der Berufungsantrag muß nicht dem Wortlaut des § 467 Z 3 ZPO entsprechen, es genügt, wenn aus der Berufungsschrift eindeutig entnommen werden kann, welche Entscheidung der Berufungswerber anstrebt. (T6)

- 1 Ob 529/76

Entscheidungstext OGH 10.03.1976 1 Ob 529/76

nur T3; nur T1

- 2 Ob 85/76

Entscheidungstext OGH 22.04.1976 2 Ob 85/76

nur T1

- 8 Ob 106/76

Entscheidungstext OGH 23.06.1976 8 Ob 106/76

nur T3

- 4 Ob 115/76

Entscheidungstext OGH 09.11.1976 4 Ob 115/76

nur T1; Beis wie T4

- 2 Ob 109/77

Entscheidungstext OGH 30.06.1977 2 Ob 109/77

nur T3; Beis wie T4; Beisatz: Anfechtung nur "dem Grunde nach" bei Leistungsbegehren und Feststellungsbegehren bezieht sich auf beides. (T7)

- 6 Ob 695/77
Entscheidungstext OGH 22.09.1977 6 Ob 695/77
nur T6
- 4 Ob 33/78
Entscheidungstext OGH 20.07.1978 4 Ob 33/78
nur T1
- 2 Ob 169/78
Entscheidungstext OGH 12.10.1978 2 Ob 169/78
nur T1; Beis wie T4
- 7 Ob 545/79
Entscheidungstext OGH 15.02.1979 7 Ob 545/79
nur T1; Veröff: SZ 52/19
- 6 Ob 603/79
Entscheidungstext OGH 30.05.1979 6 Ob 603/79
nur T6
- 5 Ob 662/79
Entscheidungstext OGH 04.12.1979 5 Ob 662/79
- 5 Ob 616/80
Entscheidungstext OGH 20.05.1980 5 Ob 616/80
- 6 Ob 557/80
Entscheidungstext OGH 11.07.1980 6 Ob 557/80
Vgl auch; nur T6
- 2 Ob 537/80
Entscheidungstext OGH 16.09.1980 2 Ob 537/80
- 6 Ob 731/80
Entscheidungstext OGH 12.11.1980 6 Ob 731/80
nur T1; Veröff: JBl 1981,655
- 5 Ob 751/81
Entscheidungstext OGH 27.10.1981 5 Ob 751/81
- 8 Ob 36/82
Entscheidungstext OGH 29.04.1982 8 Ob 36/82
- 4 Ob 140/82
Entscheidungstext OGH 12.10.1982 4 Ob 140/82
- 1 Ob 728/83
Entscheidungstext OGH 21.09.1983 1 Ob 728/83
nur: Es ist aber nicht Aufgabe des Rechtsmittelgerichtes, den fehlenden Berufungsantrag zu supplieren. (T8)
- 8 Ob 73/83
Entscheidungstext OGH 22.09.1983 8 Ob 73/83
- 8 Ob 210/83
Entscheidungstext OGH 15.03.1984 8 Ob 210/83
Auch
- 3 Ob 570/84
Entscheidungstext OGH 12.09.1984 3 Ob 570/84
nur T1
- 2 Ob 25/89
Entscheidungstext OGH 12.09.1989 2 Ob 25/89
- 8 Ob 82/00t
Entscheidungstext OGH 09.03.2000 8 Ob 82/00t
nur T8
- 7 Ob 272/07m
Entscheidungstext OGH 23.01.2008 7 Ob 272/07m

Auch; nur T1; Beisatz: Ob die Berufungsausführungen erkennen lassen, dass und welche Abänderung des angefochtenen Urteils vom Kläger angestrebt wird, hängt von den spezifischen Umständen des Einzelfalls ab. (T9)

- 5 Ob 173/10t

Entscheidungstext OGH 21.10.2010 5 Ob 173/10t

Vgl; Bem: Hier: Revisionsrekurs im wohnrechtlichen Außerstreitverfahren. (T10); Veröff: SZ 2010/136

- 5 Ob 175/10m

Entscheidungstext OGH 21.10.2010 5 Ob 175/10m

Vgl; Bem wie T10

- 5 Ob 174/10i

Entscheidungstext OGH 21.10.2010 5 Ob 174/10i

Vgl; Bem wie T10

- 2 Ob 122/11x

Entscheidungstext OGH 08.03.2012 2 Ob 122/11x

Auch; nur T6; Beisatz: Für die Bestimmbarkeit des Berufungsantrags ist der gesamte Berufungsschriftsatz maßgeblich. Stellt sich etwa heraus, dass der vorhandene Berufungsantrag auf einem offenbaren und unbeabsichtigten Fehler der Partei beruht und ergibt sich der richtige Berufungsantrag eindeutig aus dem Inhalt der Berufungsschrift, ist die Berufung nicht deshalb zurückzuweisen. (T11)

- 9 ObA 15/12i

Entscheidungstext OGH 20.06.2012 9 ObA 15/12i

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1966:RS0042235

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

26.02.2013

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at